

Studie 13.07.2011

Finanzmonitor 2011: Staatshandeln in Fragen der Finanz- und Steuerpolitik wird wieder besser beurteilt

Die Mehrheit der Schweizer Stimmberechtigten befürwortet die Beibehaltung der Schuldenbremse und lehnt zusätzliche Staatsaufgaben ab. Steuererhöhungen und staatliche Mehrausgaben werden strikt abgelehnt. Diese Ansichten stehen im Widerspruch zur nachlassenden Ausgabendisziplin der Politik sowie zahlreichen derzeit diskutierten neuen Steuern. Angesichts der zahlreichen Herausforderungen ist die Politik gefordert, sich auf eine konsequent restriktive Finanzpolitik zurückzubekennen und die dringend notwendigen Strukturreformen anzugehen.